

GEMEINDENACHRICHTEN

der Stadtgemeinde Groß Gerungs

April 2022



Der Gerungser



Seite

4 Der neue Stadtrat

6 Rechnungsabschluss

8 Bürgermeister-Wechsel

13 2021 in Zahlen



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich darf mich das erste Mal als Bürgermeister in unseren Gemeindenachrichten an Sie wenden. Seit mittlerweile etwas mehr als einem Monat im Amt, habe ich mich bereits sehr gut einarbeiten können und durfte zahlreiche motivierende Gespräche führen.

Nach über zwei Jahren, in denen uns die Coronapandemie und ihre Folgen sowohl privat als auch im Berufs- und Gesellschaftsleben fest im Griff hatte, scheint jetzt zumindest eine längere Phase der Normalität vor uns zu liegen. Ob und wie die verschiedenen Einschränkungen im

Herbst wieder notwendig werden, kann derzeit auch die Wissenschaft nicht seriös einschätzen. Nützen wir daher die nächsten Monate! Von Seiten der Stadtgemeinde Groß Gerungs haben wir durch das umfangreiche Testangebot und die Landesimpfstraße unsere Bevölkerung bestmöglich serviert. Mir ist es ein großes Anliegen, allen die dazu beigetragen haben, einen aufrichtigen Dank auszusprechen.

Die Wenigsten von uns konnten sich noch vor einigen Wochen vorstellen, dass ein brutaler Krieg, mit furchtbaren Folgen für die Zivilbevölkerung der Ukraine und für das Friedensprojekt Europa, in weniger als tausend Kilometern Entfernung wüten würde. Leider müssen wir derzeit miterleben, wozu Menschen im 21. Jahrhundert fähig sind. Die Ereignisse zeigen uns ganz klar, in welchem privilegiertem Land wir leben dürfen!

Nehmen wir diese beiden globalen Krisen zum Anlass, um uns auf das Miteinander und Gemeinsame in unserer direkten Umgebung zu konzentrieren. Ich ersuche, bei jeder Gelegenheit die Mitglieder unserer Vereine und Institutionen, die Dorf- und Interessensgemeinschaften zu motivieren, sich nach den hinter uns liegenden Monaten auch in Zukunft wieder mit viel Engagement für die Allgemeinheit und das Ehrenamt einzusetzen.

Ganz besonders freut es mich, dass bereits kurz nach Ostern mit den Bauarbeiten für den neuen zweigruppigen Kindergarten in Etzen begonnen wird. Damit entsteht ein weiterer Meilenstein für die optimale und altersgerechte Betreuung unserer Kinder. Dieses Angebot werden wir natürlich auch in Zukunft weiter ausbauen.

Gemeinsam mit 9 weiteren Gemeinden in unserer Region haben wir kürzlich den Verein „FTTH Netz Waldviertel“ gegründet. In diesem Verein bündeln wir die Interessen aller Partnergemeinden und reichen gemeinsam zur Bundes- und in weiterer Folge Landesförderung für den flächendeckenden Glasfaserausbau ein. Ich bin sehr zuversichtlich, dass es uns mit dieser beispielhaften, gemeindeübergreifenden Initiative gelingt, die absolut zukunftsweisende Glasfasertechnologie in jeden Haushalt unserer Gemeinde zu bringen.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Start in den Frühling!

Mit besten Grüßen

DI Christian Laister
Bürgermeister

Aus dem Sitzungssaal

Die wichtigsten Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung am 31. März 2022

Ressortaufteilung

Nach dem Rücktritt von Alt-Bürgermeister Igelsböck erfolgte in der Sitzung am 8. März 2022 die Neuwahl der Stadträte, des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters.

Bürgermeister Laister teilte danach in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats die Aufgabenbereiche auf.

Wie sich die Zuständigkeiten verteilen, finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Darlehensaufnahme für Kindergarten Etzen

Zur Finanzierung des Investitionsvorhabens „Neuerrichtung Kindergarten Etzen“ wurde ein Darlehen über € 407.400,- zu einem variablen Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR mit einem Aufschlag von 0,375 % - Punkte (Mindestzinssatz) bei der Raiba, 3920 Groß Gerungs aufgenommen.

Rechnungsabschluss 2021

Der Gemeinderat hat den vom Bürgermeister erstellen Rechnungsabschluss beschlossen. Details dazu ab Seite 6.

35. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

In der 35. Änderung des örtlichen Raumordnungsgesetzes wurde der Flächenwidmungsplan in der Katastralgemeinde (kurz KG) Groß Gerungs – unter anderem für die Realisierung des Ärzte-zentrums am Hauptplatz – und in den KGs Egres, Groß Meinharts, Harruck, Heinreichs, Klein Wetzles, Nonndorf, Oberkirchen und Ober Neustift adaptiert.

Gebührenanpassung der öffentlichen Wasserversorgung

Die seit 2016 geltenden Wasseranschlussabgaben für die Versorgungsgebiete Groß Gerungs-Dietmanns und Etzen müssen aufgrund steigender Kosten adaptiert werden.

Per 1. Oktober 2022 werden folgende Tarife gelten:

Gebühren ab 1.10.2022	Groß Gerungs-Dietmanns	Etzen
Wasseranschlussabgabe je m ² Berechnungsfläche	12,00	13,50
Bereitstellunggebühr je m ³ -Zählergröße	25,00	25,00
Wasserbezugsgebühr je m ³	1,60	1,90

Die Einheitssätze der Wasserversorgungsanlage (kurz WVA) Etzen sind höher als jene der WVA Groß Gerungs, da sich die Gesamtkosten (laufende wie außerordentliche) immer auf alle Abnehmer einer Anlage aufteilen. Je mehr Abnehmer eine Anlage hat, desto geringer fallen die Kosten je Einheit aus.

Vereinsbeitritt „FTTH Netz Waldviertel“

Um den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Waldviertler Hochland voranzutreiben, wurde der Verein FTTH Netz Waldviertel gegründet. Die Stadtgemeinde Groß Gerungs ist per Gemeinderatsbeschluss offiziell beigetreten. Als vertretungsbefugte Personen wurden Bürgermeister DI Christian Laister, Vizebürgermeister Josef Maurer und Peter Hiemetzberger (Leiter der Finanzabteilung) namhaft gemacht.

Delegierte für Kleinregion Waldviertler Hochland

Durch das Ausscheiden von Altbürgermeister Maximilian Igelsböck aus dem Gemeindegesehen, musste die Stadtgemeinde Groß Gerungs drei Personen neu entsenden, die die Gemeinde in der Kleinregion Waldviertler Hochland vertreten. Es sind dies Bürgermeister DI Christian Laister, Vizebürgermeister Josef Maurer und Stadtamtsdirektor Andreas Fuchs

Neue Leiterin für Volkshochschule

Frau Sandra Purker ist neue Leiterin der Volkshochschule Groß Gerungs. Sie übernimmt die Leitung von Herrn Herbert Steininger, der die kommunale Bildungseinrichtung seit 1991 geführt hatte.

Mitgliedschaft im Verein LAG Waldviertler Grenzland

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs verlängert die Mitgliedschaft beim Verein LEADER Aktions-Gruppe (kurz LAG) Waldviertler Grenzland für die EU-Förderperiode 2023-2027, vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung des Ministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Damit verbunden verpflichtet sich die Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management. Der jährliche Beitrag beträgt in Summe 7.097,60 (€ 1,60 x 4.436 Einwohner).

Der Gemeinderat überträgt den Vereinsorganen die Entscheidung zur inhaltlichen Zustimmung der zu erarbeitenden Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und deren allfällige Adaptierung für die finale Einreichung im Zuge des Auswahlprozesses sowie für die laufende Weiterentwicklung und Umsetzung der LES.

LEADER ist ein EU-Förderprogramm im Rahmen des Programms für ländliche Entwicklung und bietet die große Chance, unsere Region in Eigeninitiative weiter zu entwickeln und damit unsere Zukunft zu gestalten.

www.waldviertlergrenzland.at

LIVE-Streams



Die Gemeinderatssitzungen der Stadtgemeinde Groß Gerungs können Sie live via youtube verfolgen oder später nachsehen.

Den direkten Link zu den Aufzeichnungen finden Sie auf unserer Website www.gerungs.at unter AKTUELLES -> LIVE-Streams der Gemeinderatssitzungen

Handysignatur und Grüner Pass am Stadtamt Groß Gerungs erhältlich.



Subventionen

Freiwillige Feuerwehren

finanzielle Unterstützung für den jährlichen Betriebsaufwand

- FF Groß Gerungs € 10.879,76
- FF Etzen € 2.766,20
- FF Groß Meinharts € 3.404,08
- FF Ober Neustift € 3.200,00
- FF Freitzenschlag € 3.351,32

- FF Klein Wetzles € 2.598,04
- FF Oberkirchen € 2.593,08
- FF Nonndorf € 2.760,00
- FF Wurmbbrand € 3.408,52
- FF Griesbach € 3.410,48

Volkshochschule Groß Gerungs

finanzielle Unterstützung für das Jahr 2022 € 2.180,-

USV Groß Gerungs Fußball

Unterstützung für den Ankauf eines Rasentraktors € 1.500,-

Verein Gerungser Hochplateuloipe:

Unterstützung für die Wintersaison 2021/2022 € 3.700,-



DER STADTRAT und seine Ressorts

In der Gemeinderatssitzung am 31. März 2022 wurden die Zuständigkeiten des Stadtrates für die verbleibende Funktionsperiode bis 2025 verteilt.

Bürgermeister DI Christian Laister (ÖVP)



Zuständig für:
Kindergärten, Schulen, Finanzen, Wasserleitung und Kanal und alle Aufgabenbereiche, die nicht durch die Stadträte abgedeckt werden

(T) 02812 / 8611-0
(M) 0676/ 847 630 101
(E) c.laister@gerungs.at

Vizebürgermeister Josef Maurer (ÖVP)



Zuständig für:
Landwirtschaft, Feuerwehr, Grundverkehr sowie als Vertreter im Wasserverband Kamptal-Oberlauf, Wasserversorgungsangelegenheiten und Bauwesen

(M) 0676 / 847 630 102
(E) j.maurer@gerungs.at

Stadtrat Josef Eibensteiner (ÖVP)



Zuständig für:
Wege und Straßen, Schneeräumung, Sandstreuung, Senioren und unbewegliche Güter (Grundstücke, Häuser, Wald)

(M) 0664 / 949 74 97
(E) josefeibensteiner@gmx.at

Stadtrat Karl Eschelmüller (ÖVP)



Zuständig für:
wirtschaftliche Angelegenheiten, Energie und Sport (mit GR Manfred Atteneder – SPÖ)

(M) 0664 / 910 70 44
(E) keschelmuller@gmail.com

Stadtrat Kolja Paul Deibler-Kub (SPÖ)



Zuständig für:
Freizeitanlagen (Freibad, Kinderspielflächen) Soziales und Familie

(M) 0650 / 271 07 55
(E) kolja.deibler-kub@hotmail.com

Stadtrat DI (FH) Markus Kienast (Bürgerliste Germs)



Zuständig für:
Abwasserbeseitigungsanlagen (Kläranlagen, Kanal), Friedhöfe und Leichenhallen

(M) 0699 / 180 844 01
(E) mark@germs.at

GemeinderätInnen mit besonderen Aufgaben



Sportgemeinderat
Manfred Atteneder (SPÖ)

(M) 0664 / 441 16 50
(E) manatt@aon.at



Jugendgemeinderat NR
Lukas Brandweiner (ÖVP)

Ortsvorsteher Wurmbrand
(M) 0660 / 737 25 32 (E) lukas.brandweiner@parlament.gv.at



Umweltgemeinderat
Karl Einfalt (ÖVP)
Ortsvorsteher Klein Wetzles
Mobilitätsbeauftragter
(M) 0664 / 504 09 90
(E) karleinfalt@aon.at



Bildungsgemeinderätin
Stefanie Hackl, BEd. (ÖVP)

(M) 0676 / 899 527 29
(E) stefaniehackl@wvnet.at



Gemeinderat
Martin Haneder (ÖVP)
Ortsvorsteher Hypolz
Gesundheits- und Zivilschutzbeauftragter
(M) 0664 / 131 83 60
(E) friesenhof@aon.at



EU-Gemeinderat
Hermann Laister (ÖVP)

(M) 0664 / 242 64 91
(E) hermann.laister@gmx.at



Gemeinderat
Johann Steininger (ÖVP)
Ortsvorsteher Griesbach
Obmann Polytechnischer Schulausschuss
(M) 0664 / 784 62 65
(E) johann.steininger89@gmail.com



Gemeinderat
Herbert Tüchler (ÖVP)
Ortsvorsteher Ober Rosenauerwald
(M) 0664 / 739 084 66
(E) elisabeth.tuechler@hotmail.de

Bauausschuss

Vorsitzender: DI Christian Laister
Vorsitzender-Stv.: Karl Einfalt
Mitglieder: Herbert Tüchler, Hermann Laister, Martin Haneder, Manfred Floh, Hannes Eschelmüller, Kolja Deibler-Kub

Kultur- und Tourismusausschuss

Vorsitzende: Liane Schuster
Vorsitzender-Stv.: Petra Reisinger
Mitglieder: Karl Eschelmüller, Reinhard Mayr, Manfred Atteneder

Prüfungsausschuss

Vorsitzender: Christian Grafenender
Vorsitzender-Stv.: Johann Steininger
Mitglieder: Karin Bitzinger, Petra Reisinger, Reinhard Mayr

Schulausschuss der Polytechnischen Schule Griesbach

Vorsitzender: Johann Steininger
Mitglieder: Liane Schuster, Stefanie Hackl, BEd., STA-Dir. Andreas Fuchs

Rechnungsabschluss 2021

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses 2021 lag von 7. bis einschließlich 21. März 2022 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Rechnungsabschlussentwurfes 2021 ausgefolgt.

Während der Auflagefrist konnte jedes Gemeindemitglied gemäß § 83 NÖ Gemeindeordnung 1973 zum Rechnungsabschlussentwurf 2021 eine schriftliche Stellungnahme beim Gemeindeamt einbringen. Schriftliche Stellungnahmen wurden nicht eingebracht.

Am 15. März 2022 erfolgt gemäß § 82 NÖ Gemeindeordnung 1973 die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2021 durch den Prüfungsausschuss auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag (§ 83 Abs. 2 NÖGO 1973).

Der Rechnungsabschluss 2021 wurde unter Zugrundelegung der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015, der NÖ Gemeindeordnung (NÖ GO) 1973 und der NÖ Gemeindehaushaltsverordnung (NÖ GHVO) erstellt.

Vermögensrechnung Endstand 31.12.2021

Die Vermögensrechnung gliedert sich in ein kurz- und langfristiges Vermögen, erhaltene Investitionszuschüsse, kurz- und langfristige Fremdmittel und Nettovermögen. In der Vermögensrechnung wird die Zunahme, Abnahme und Wertveränderung an Vermögen, Fremdmitteln und Nettovermögen ausgewiesen.

AKTIVA

Langfristiges Vermögen	€ 43.014.617,89
Sachanlagen	€ 40.952.344,80
Beteiligungen	€ 115.563,14
Langfristige Forderungen	€ 1.946.709,95
Kurzfristiges Vermögen	€ 3.394.480,48
Kurzfristige Forderungen	€ 115.199,31
Liquide Mittel	€ 3.279.281,17
Summe AKTIVA	€ 46.409.098,37

PASSIVA

Nettovermögen	€ 30.723.859,16
Saldo der Eröffnungsbilanz	€ 10.815.415,09
kumuliertes Nettoergebnis	€ 0,00
Haushaltsrücklagen	€ 19.865.553,76
Neubewertungsrücklage	€ 42.890,31
Langfristige Fremdmittel	€ 8.200.205,47
Langfristige Finanzschulden	€ 7.507.576,03
Langfristige Rückstellungen	€ 692.629,44
Kurzfristige Fremdmittel	€ 139.467,64
Kurzfristige Verbindlichkeiten	€ 139.467,64
Summe PASSIVA	€ 46.409.098,37

Finanzierungsrechnung für 2021

Das Ergebnis der operativen Gebarung minus dem Ergebnis der investiven Gebarung ergibt den Nettofinanzierungssaldo. Diesem Nettofinanzierungssaldo ist der Saldo des Geldflusses aus der Finanzierungstätigkeit hinzuzurechnen. Daraus ergibt sich der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung. Der Endbestand liquider Mittel ist die Summe des Geldflusses aus voranschlagswirksamer und nicht voranschlagswirksamer Gebarung sowie des Anfangsbestand liquider Mittel.

Einzahlungen operative Gebarung	€ 9.596.311,13
Auszahlungen operative Gebarung	€ 7.221.184,93
Geldfluss aus operativer Gebarung	€ 2.375.126,20
Einzahlungen intensive Gebarung	€ 776.953,24
Auszahlungen intensive Gebarung	€ 1.319.526,32
Geldfluss aus intensiver Gebarung	- € 542.573,08
Nettofinanzierungssaldo	€ 1.832.553,12
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	€ 732.641,66
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- € 732.641,66
Geldfluss aus voranschlagswirksamer Gebarung	€ 1.099.911,46
Einzahlungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung	€ 7.874.269,93
Auszahlungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung	€ 7.866.101,30
Geldfluss aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung	€ 8.168,63
Anfangsbestand liquide Mittel	€ 2.171.201,08
Endbestand liquide Mittel (31.12.2021)	€ 3.279.281,17
davon Rücklagen/Zahlungsmittelreserven	€ 2.977.397,08

Haushaltspotential

Das verfügbare Haushaltspotential kann zur Bedeckung von investiven Vorhaben (Investitionen – bisher Zuführungen an den AOH) verwendet werden.

Berechnung des Haushaltspotentials aufbauend auf die Ergebnisrechnung - Rechnungsabschluss 2021

Jährliches Haushaltspotential	€ 1.471.452,69
Kumuliertes Haushaltspotential 31.12.2020	- € 21.339,11
Verfügbares Haushaltspotential	€ 1.450.113,58
+ Entnahmen/Zuweisungen Rücklagen	- € 1.113.472,00
+ Rückführungen / Zuweisungen intensive Vorhaben	€ 243.993,06
Kumuliertes Haushaltspotential per 31.12.2021	€ 92.648,52

Der Schuldenstand hat sich im Jahr 2021 von € 8.240.217,69 auf € 7.507.576,03 verringert.

Finanzierungshaushalt 2021 - Dafür hat die Stadtgemeinde Groß Gerungs 2021 Ausgaben geleistet

Finanzwirtschaft

z.B. Kapitalansparungen
€ 291 352,62

Dienstleistungen

z.B. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenbeleuchtung
€ 1 855 854,14

Wirtschaftsförderungen

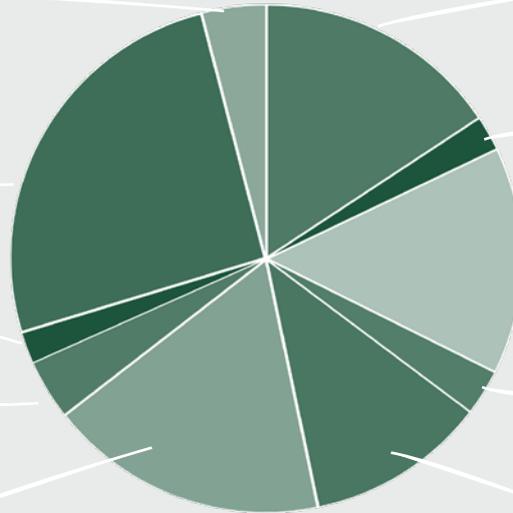
€ 143 520,09

Straßen- u Wasserbau, Verkehr

z.B. Instandhaltung der Straßen und Gehwege € 275 662,96

Gesundheit

z.B. Beiträge zur Krankenanstalt, Umweltschutz
€ 1 280 694,47



Allgemeine Verwaltung, Vertretungskörper

z.B. Amtsgebäude, IT und EDV
€ 1 132 025,62

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

z.B. Feuerwehren, Zivilschutz
€ 158 149,38

Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft

z.B. Kindergärten, Schulen
€ 1 049 071,70

Kunst, Kultur und Kultus

z. B. Kulturveranstaltungen, Ausstellungen € 208 575,44

Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderungen

€ 826 278,51

Ergebnisrechnung für 2021

Summe Erträge	€ 9.957.375,57
Summe Aufwendungen	€ 9.708.603,58
Nettoergebnis	€ 248.771,99
Entnahmen/Zuweisungen von Haushaltsrücklagen	- € 248.771,99
Nettoergebnis nach Rücklagenbewegung	€ 0,-

Alle Details des Finanzhaushalts der Stadtgemeinde Groß Gerungs finden Sie auf www.offenerhaushalt.at



Volksbegehren

Von 2. bis 9. Mai 2022 und von 20. bis 27. Juni 2022 laufen Eintragungszeiträume für Volksbegehren.

Eintragungszeitraum der Volksbegehren	Uhrzeit
„Arbeitslosengeld RAUF! „NEIN zur Impfpflicht“ „Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!“ „Impfpflichtabstimmung NEIN respektieren!“ „Stoppt Leberdier-Transportqual“ „Mental Health Jugendvolksbegehren“	„Rücktritt Bundesregierung“ Online mit Handysignatur können Sie die Volksbegehren während des jeweiligen Eintragungszeitraums rund um die Uhr unterzeichnen
Montag, 02. Mai 2022	Montag, 20. Juni 2022
Dienstag, 03. Mai 2022	Dienstag, 21. Juni 2022
Mittwoch, 04. Mai 2022	Mittwoch, 22. Juni 2022
Donnerstag, 05. Mai 2022	Donnerstag, 23. Juni 2022
Freitag, 06. Mai 2022	Freitag, 24. Juni 2022
Samstag, 07. Mai 2022	Samstag, 25. Juni 2022
Montag, 09. Mai 2022	Montag, 27. Juni 2022
	7.30 bis 16.00 Uhr
	7.30 bis 20.00 Uhr
	7.30 bis 16.00 Uhr
	7.30 bis 20.00 Uhr
	7.30 bis 16.00 Uhr
	8.00 bis 12.00 Uhr
	7.30 bis 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für das jeweilige Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen. Eine getätigte Unterstützungserklärung gilt als Eintragung.

Wechsel im Bürgermeisteramt

Ende Februar hat der bis dahin amtierende Bürgermeister Maximilian Igelsböck seinen Amtsverzicht und damit das Ende einer über 30-jährigen Karriere in der Kommunalpolitik verkündet. Die verantwortungsvolle Nachfolge trat Bürgermeister DI Christian Laister an.

Was für viele unverhofft und überraschend kam, war von Bürgermeister Igelsböck und seinem engsten politischen Umfeld lange geplant. Bereits bei der Gemeinderatswahl 2020 gab Igelsböck an, während der laufenden Periode sein Amt in jüngere Hände zu übergeben. Der genaue Zeitpunkt blieb aber offen.

Die Vorbereitungen zur Übergabe liefen in den vergangenen Monaten im Hintergrund auf Hochtouren. „Mir ist es besonders wichtig und ein persönliches Anliegen, einen reibungslosen Übergang zu ermöglichen.“, betont Igelsböck immer wieder, wenn es um seinen Amtsverzicht geht. So wurde der nachfolgende

Bürgermeister DI Christian Laister, der seit 2020 als Vizebürgermeister amtierte, in die Gemeindegeschichte eingeführt und von Igelsböck auf sein Amt vorbereitet. Josef Maurer, nun Vizebürgermeister und davor Stadtrat, war in die Übergabe ebenfalls eng eingebunden.

In einer Gemeinderatssitzung am 8. März 2022 erfolgte die offizielle Nachbesetzung der freigewordenen Ämter und Positionen. Einstimmig wurde DI Christian Laister zum neuen Bürgermeister der Stadtgemeinde Groß Gerungs gewählt. Das freigewordene Stadtratsmandat erhielt Karl Eschelmüller, zum neuen Vizebürgermeister wurde Josef Maurer



DI Christian Laister übernimmt das Amt des Bürgermeisters von Maximilian Igelsböck

gewählt. Das freigewordene Gemeinderatsmandat der ÖVP wurde mit Roland Rogner nachbesetzt.

Überwältigt vom einstimmigen Ergebnis freut sich der dreifache Familienvater und Unternehmer DI Christian Laister auf seine neue Aufgabe als Bürgermeister.

„Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen,

am 8. März wurde ich von unserem Gemeinderat einstimmig zum Bürgermeister der Stadtgemeinde Groß Gerungs gewählt. Ich nehme dieses sehr verantwortungsvolle Amt mit großer Freude und Dankbarkeit, aber auch mit Ehrfurcht und Demut gerne an.

Aufrichtig bedanken darf ich mich bei OSR Maximilian Igelsböck. Er hat unsere Gemeinde als Bürgermeister zusammen mit seinen Mitverantwortlichen zu dem entwickelt, worauf wir heute zurecht stolz sein können. Persönlich sage ich, für die letzten zwei Jahre der außerordentlich guten Zusammenarbeit und den nun vollzogenen und professionell vorbereiteten Generationswechsel, danke.

Die Möglichkeit und das Vertrauen unsere Gemeinde maßgeblich mitgestalten zu dürfen, haben aber Sie uns, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, bei der letzten Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 gegeben. Herzlichen Dank dafür!

Bei meinem ganz persönlichen Entschluss, mich für unsere Gemeinde maßgeblich zu engagieren, habe ich mir ein bekanntes Zitat zum Vorsatz genommen: „Frage nicht, was dein Land für dich tun kann, sondern frage, was du für dein Land tun kannst!“ Ich werde mein Amt gemäß diesem Grundsatz nach bestem Wissen und Gewissen für das Wohl unserer Gemeinde und im Sinne der Allgemeinheit ausüben.

In den vergangenen, etwas mehr als zwei Jahren, durfte ich in meiner Funktion als Vizebürgermeister viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln und lernte das „Gemeindegewinne“ bestens kennen. Leider waren, wegen der coronabedingten Einschränkungen, nur deutlich weniger Begegnungen und persönliche Gespräche möglich, als ich es mir gewünscht hätte. Seit einigen Wochen müssen wir leider miterleben, wie die schrecklichen Geschehnisse in der Ukraine die nächste Krise ankündigen. Es bleibt uns nur zu hoffen, dass sich die Situation in den nächsten Wochen und Monaten beruhigen und bessern wird. Gemeinsam mit meinem Team werde ich mich massiv dafür einsetzen, dass in unserem Wirkungsbereich wieder das Verbindende und Gemeinsame im Vordergrund steht. Der Blick auf ein erfolgreiches und gemeinschaftliches Zusammenleben muss wieder oberste Priorität bekommen.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen ist es uns in dieser Funktionsperiode bereits gelungen, absolut zukunftsweisende Projekte für unsere Gemeinde zu starten bzw. umzusetzen. Ohne eine Reihung vorzunehmen, möchte ich einige Beispiele nennen:

- Baubeginn des Kindergartenneubaus in Etzen
- Entwicklung bzw. Abstimmung der

Rahmenbedingungen für ein Ordinationszentrum

- sehr konkrete Vorarbeiten für einen flächendeckenden Glasfaserausbau
- Schaffung und Entwicklung von Betriebs- und Wohnbauland
- hochwertige Generalsanierung unseres Musikschulgebäudes
- Anbindung unserer Gemeinde an den Bärentrail
- Kooperation zur Wiedereröffnung eines Gastrobetriebes am Freibadgelände
- Verbesserung der technischen Ausstattung in der Volksschule Groß Gerungs
- neue Rettungsdienststelle des Samariterbundes
- gemeinsame Anschaffung eines HLF3 für die Feuerwehr Wurmbrand
- umfangreiche Angebote im Rahmen der Pandemiebekämpfung

Ganz besonders freue ich mich, unsere Gemeinde in Kooperation mit den vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern in unseren Vereinen und Dorfgemeinschaften, in den verschiedenen Institutionen und in den Feuerwehren weiter entwickeln zu dürfen.

Ich blicke jedenfalls positiv in die Zukunft und freue mich schon auf viele interessante Begegnungen und Gespräche.

Ihr Bürgermeister DI Christian Laister“

Das Ende einer Ära

Mit dem politischen Pensionsantritt Igelsböcks endet ein Stück Politgeschichte von Groß Gerungs. Blickt man auf die vergangenen 30 Jahre, hat sich in diesen vieles getan und sich die Stadtgemeinde Groß Gerungs, zu einem wichtigen Angelpunkt im Waldviertel entwickelt.

Senkrechtstart in die Politik

Der gebürtige Groß Gerungser Maximilian Igelsböck kehrte nach seiner pädagogischen Ausbildung nach Groß Gerungs zurück und war seit 1973 in der Hauptschule (heute Mittelschule) tätig. Bis 1994 als Lehrer, danach als Schuldirektor. Die politische Karriere begann 1990 wohl eher zufällig. Als Quereinsteiger wurde Igelsböck Kulturstadtrat und nur drei Jahre später, durch das Zurücktreten von Alfred Zauner, Vizebürgermeister. Nur ein Jahr darauf, 1994, trat Igelsböck in noch größere Fußstapfen und übernahm von Karl Schraml das Amt des Bürgermeisters.

Mit Tatendrang und Motivation leitete Igelsböck die Geschicke von Groß Gerungs und war dabei immer darauf bedacht, Groß Gerungs voran zu bringen. Unter seiner Leitung stand die Gemeinde nie still.

Igelsböcks erste Projekte waren der Ankauf und der Aufbau des heutigen Bauhofs der Stadtgemeinde. Dieser war zuvor im Rathaus untergebracht. Schlag auf Schlag folgten weitere wichtige Investitionen wie die Erweiterung der Wasserversorgung Groß Gerungs–Reinprechts, der Zubau des Musikerheims, und der Bau des Naturschwimmbades sowie



Der Gemeinderat im Jahr 1998, Alt-Bgm. Maximilian Igelsböck vorne, fünfter von rechts

die Anlage des Dornröschenparks. Die damalige Hauptschule wurde saniert, umgebaut und um die Sporthalle erweitert (1999/2000). Ebenso wurde die Polytechnische Schule Griesbach saniert (2001). Der Motorikpark neben dem Herz-Kreislauf-Zentrum entstand 2004.

Im Zuge des Projekts der Stadterneuerung, das von 2002 bis 2007 lief, erhielt der Hauptplatz Groß Gerungs sein heutiges Erscheinungsbild. Das Theater im Kopfbahnhof (2005) wurde ins Leben gerufen, die Galerie im Alten G'richt (2007) eröffnet. Nach der Neugestaltung des Dorfplatzes Etzen (2010) wurde mit der Sanierung bzw. dem Umbau des Rathauses ein Großprojekt gestartet. Dem folgten auch die Schaffung der neuen Buch- und Mediathek Groß Gerungs, sowie der Umbau des Alten Rathauses.

Neben solcher Großprojekte legte Igelsböck großen Wert auf eine intakte Infrastruktur. Investitionen in die Wasser- und Abwasserversorgung hatten hohe Priorität. So wurden während der Amtszeit von Igelsböck die sieben Kläranlagen der umliegenden Ortschaften von Groß Gerungs errichtet und die Kläranlage Groß Gerungs erweitert. Geld floss auch in das Straßennetz, Kindergärten und Schulen waren stets auf dem neuesten Stand. Mit der Schaffung des Betriebsgebiets Dietmanns (2012) wurde die Gemeinde Groß Gerungs auch für Unternehmen interessant.

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs investierte unter der Leitung von Maximilian Igelsböck auch laufend in Projekte, die nach außen unscheinbar wirkten, aber für die Gemeindebürger beim näheren Hinsehen essentiell sind. Ein solches Projekt war und ist zum Beispiel der Erhalt des Hallenbades. 2013 musste hier eine große Investition in das Dach des Gebäudes geleistet werden. „Mir ist es wichtig, dass unsere Kinder Schwimmen lernen. Haben wir kein eigenes Hallenbad mehr, kann das nicht gewährleistet werden.“, betont Igelsböck solch wichtige Investitionen.

Das Betreibbare Wohnen der Firma Kamptal, das 2015/16 in Groß Gerungs realisiert wurde, brachte neben dringend benötigten Wohnungen auch adäquaten Wohnraum für Personen mit besonderen Bedürfnissen.

Vehement setzte sich Igelsböck 2016 für den Erhalt des Notfalleinsatzfahrzeug-Standortes (kurz NEF) in Groß Gerungs ein. Der Sparstift sollte hier an



Das Naturschwimmbad war eines der ersten großen Projekte von Maximilian Igelsböck.

der Gesundheit der Gemeindebürger angesetzt werden, was Igelsböck glücklicherweise mit viel Engagement verhindern konnte.

Immer einen Schritt voraus

Besonders die letzten fünf Jahre von Igelsböcks Amtszeit als Bürgermeister waren geprägt von wichtigen und großen Projekten. Neben dem Umbau und der Sanierung des Kindergarten I (2017/18), wurde das Musikerheim vergrößert, Schulfreiräume in Etzen und Groß Gerungs geschaffen und die Musikschule Groß Gerungs saniert und umgebaut. Mit dem Ankauf des Kaufmann-Hauses wurden die Weichen für ein mögliches Ärztezentrum gelegt, die neue Rettungsstelle des ASBÖ Groß Gerungs wird aktuell gebaut, der Neubau des Kindergarten Etzens steht in den Startlöchern. Das Projekt des Glasfaserausbaus, das Igelsböck auch über seine Amtszeit hinaus noch betreuen wird, zeigt, wie wichtig dem ehemaligen Bürgermeister die Stadtgemeinde Groß Gerungs ist.

Innovation und den anderen immer einen kleinen Schritt voraus zu sein, sich auch mal trauen Vorreiter zu sein – damit ist Groß Gerungs unter der Leitung von Bürgermeister Igelsböck immer gut gefahren. Dafür ist es Zeit Danke zu sagen. Danke, für einen Bürgermeister der mit Leib und



Personalvertreter Peter Hiemetzberger (rechts) sagt im Namen aller MitarbeiterInnen Danke an den ehemaligen Bürgermeister Maximilian Igelsböck.

Seele hinter seiner Stadtgemeinde stand und noch immer steht. Für den Weitblick, das Engagement, die Zielstrebigkeit und Hartnäckigkeit, für eine konsequente, ehrliche und gerechte Ausübung des Bürgermeisteramtes.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Groß Gerungs

verabschieden sich mit einem weinenden und lachenden Auge. „Max, wir danken dir für deine Kollegialität und gleichzeitig für deine konsequente und gerechte Leitung des Gemeindegeschehens. Danke für die guten Jahre der Zusammenarbeit und alles Gute, weiterhin viel Gesundheit für deine Pension!“

Neue Hausärztin

Mit April 2022 nimmt die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) eine Ärztin für Allgemeinmedizin in Groß Gerungs neu unter Vertrag.

Dr. Almuth Prieschl öffnete am 4. April 2022 ihre Ordination für Allgemeinmedizin in den Räumlichkeiten von Frau Dr. Alexandra Lieb.

Frau Dr. Prieschl stellt sich kurz vor:

„Mein Name ist Dr. Almuth Prieschl. Mein Interesse für die Medizin ist schon sehr früh erwacht, da ich im Umfeld einer ländlichen Hausarztordination in Arbesbach aufgewachsen bin. Nach dem Studium in Wien und der Ausbildung im LKH Zwettl konnte ich in verschiedenen Ordinationen im Rahmen von Vertretungen weitere Erfahrungen sammeln. Ebenso rundete ich die Ausbildung zuletzt im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs ab.

Ich freue mich, gemeinsam mit den beiden Kollegen Dr. Pesendorfer und Dr. Lieb in Groß Gerungs für die medizinische Betreuung der Bevölkerung Verantwortung übernehmen zu dürfen.“



Dr. med. univ.
Almuth Prieschl



David Pollak, Leiter des ÖGK-Kundenservice Zwettl, begrüßte Dr. Almuth Prieschl persönlich in der Groß Gerungser Ordination.

Ordination Dr. Prieschl

Schulgasse 401, 3920 Groß Gerungs
Tel.: 02812/8677

Montag: 08.00 – 13.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 10.00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!



Auftanken

Der Frühling und damit die Radsaison steht in den Startlöchern. Auftanken können alle E-Biker kostenlos am Hauptplatz Groß Gerungs.

Bereits im Herbst 2021 hat das Team des Bauhofs Groß Gerungs eine E-Bike-Ladestation am Hauptplatz Groß Gerungs installiert.

Im wetterfesten Unterstand, der im Zuge des Projektmarthons 2021 von der Landjugend Groß Gerungs gebaut wurde, können vier E-Biker gleichzeitig ihren Radakku aufladen. Das selbst mitgebrachte Ladegerät kann während dem Ladevorgang im Münzsperrfach sicher verstaut werden. Somit ist es gegen Diebstahl und Regen geschützt.

Die Stromkosten werden von der Stadtgemeinde getragen. Gute Fahrt in die Radsaison!

Pool füllen

Das Befüllen von Pools und Biotopen aus der öffentlichen Wasserleitung muss zeitgerecht mit Wassermeister Erwin Mühlbacher koordiniert werden.

Nehmen Sie rechtzeitig mit ihm unter 0676 847 630 301 Kontakt auf.

Diese Maßnahme ist notwendig um Engpässe in der öffentlichen Wasserversorgung zu vermeiden.

ACHTUNG: Sollten Sie Ihren Pool im Herbst in den öffentlichen Kanal entleeren, ist auch das zu melden, um Schäden und ein Überfluten der Kläranlage zu vermeiden.

Imagekampagne für Waldviertler Holz

Die Klimawandel-Anpassungs-Model Region Waldviertler Hochland (kurz KLAR!) startet eine Imagekampagne für heimisches Holz. Ein neues Logo kennzeichnet Holz aus dem Waldviertler Hochland.

Mit dem Klima werden sich auch die heimischen Wälder wandeln. Dabei müssen sie klimafit aber auch profitabel bleiben. Die Imagekampagne der KLAR! Waldviertler Hochland soll das Bewusstsein für die Verwendung heimischer Holzarten innerhalb der Region stärken und steigern.

Regionale Verarbeitung schont durch kurze Transportwege das Klima und erhöht die Wertschöpfung in der Region.

Auch optisch und im Bezug auf die Verwendungsmöglichkeiten stehen die Holzarten des Waldviertels anderen um nichts nach.



Ein eigenes Logo kennzeichnet Holz aus dem Waldviertler Hochland.

Alle Infos zur Verwendung des Logos online unter www.waldviertler-hochland.at/wald-holz/logonutzung oder direkt bei KLAR! Managerin Roswitha Haghofer unter 0664/73704344 oder info@waldviertler-hochland.at

35.535 Tests

Am 29. März 2022 hieß es zum vorläufig letzten Mal „Nasenbohren oder einmal tief?“ Die Teststraße Groß Gerungs stellt ihren Betrieb ein.

Das Land Niederösterreich hat mit Ende März alle kommunal organisierten Teststraßen geschlossen. Damit hatte auch jene im Stadtamt Groß Gerungs am 29. März 2022 das letzte Mal geöffnet. Wesentlich am reibungslosen Ablauf der Teststraße Groß Gerungs beteiligt war der ASBÖ Groß Gerungs, der sein Personal für die Testabnahme bereitstellte. Zu Spitzenzeiten waren an einem Testtag bis zu drei Samariter gleichzeitig beschäftigt. „Diese Personalressourcen zur Verfügung zu stellen ist bestimmt nicht immer einfach. Umso mehr freut es mich, dass es immer so problem- und reibungslos funktioniert hat.“, richtet Bürgermeister DI Christian Laister seinen Dank an den ASBÖ Groß Gerungs.

Der weitere Personalbedarf für die administrativen Tätigkeiten wurde zu einem großen Teil aus dem Personal der Stadtgemeinde Groß Gerungs bewältigt. Gemeindebedienstete die ihre Arbeit eigentlich im Amtsbüro, am Bauhof, in

Fakten zur Teststraße Groß Gerungs

In Betrieb genommen am:

02. Februar 2021

Außer Betrieb genommen am:

29. März 2022

Gesamt durchgeführte Tests:

35. 535 (davon 156 positive)

**Durchschnittliche Testungen pro
Betriebstag:** 245

**Maximal durchgeführte Testungen
an einem Betriebstag:**

798 Tests (in 6 Stunden)



Am Bild v.l.n.r.: Sonja Haider, Peter Hiemetzberger, Bgm. DI Christian Laister, Peter Weber, Anita Höbart, Michelle Novak und Katharina Teumann © Stadtgemeinde Groß Gerungs

der Schule oder im Kindergarten leisten, organisierten ihre Teststraßendienste für mehr als ein Jahr rund um ihre regulären Dienstzeiten. Unterstützt wurden sie dabei dankenswerterweise immer wieder von externen Freiwilligen, die an einzelnen Testtagen mitarbeiteten.

Mastermind, Organisator und Puffer hinter der Testmaschinerie war Peter Hiemetzberger. Er tüftelte immer wieder an der Optimierung des Testablaufes herum, sorgte für die nötige Infrastruktur und war die Schnittstelle zum Land Niederösterreich.

„Die Teststraße Groß Gerungs hatte immer den Ruf eine sehr gute, schnelle und freundlich besetzte Teststraße zu sein. Das ist, denke ich, nur möglich, weil die beteiligten Menschen es freiwillig und aus Hilfsbereitschaft bewerkstelligt haben. Dafür danke ich allen

Mitwirkenden wirklich sehr!“, so Bürgermeister Laister in seinen abschließenden Worten nach dem letzten Betrieb der Teststraße Groß Gerungs.

Aus für NÖ-Teststraßen

Mit 31. März 2022 wurde der Betrieb aller durch das Land NÖ betriebenen Teststraßen in den Gemeinden eingestellt. Selbsttestungen über die Plattform www.selbsttestung.at sind wieder möglich. Weitere Testmöglichkeiten:

- PCR-Gurgeltest: flächendeckend in NÖ mit „Niederösterreich gurgelt“
- In vielen Apotheken kostenlose Antigen- und auch PCR-Tests (Terminvereinbarung beachten)
- Auch zahlreiche Ordinationen bieten Antigen- und PCR-Tests an.

Alle Informationen dazu auf notrufnoe.com/testung/

Ein Hauch Fasching

Für Faschingslaune sorgte ein bunter Umzug der Schulen am Faschingsdienstag durch Groß Gerungs.

Der kostümierte Umzug der Volks- und Mittelschule durch die Gassen von Groß Gerungs hat bereits Tradition und ist bestimmt ein Highlight des örtlichen Faschings. Der heitere Ausklang am Hauptplatz Groß Gerungs musste heuer leider coronabedingt entfallen, aber voller Optimismus freuen wir uns schon auf den Faschingsdienstag 2023, der hoffentlich in alter Manier gefeiert werden kann.



Positive Geburtenbilanz

Die Einwohnerstatistik für das Jahr 2021 zeigt in der Stadtgemeinde Groß Gerungs einen leichten Rückgang.

4.412 Personen hatten zum 31. Dezember 2021 ihren Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Das sind um 31 Einwohner weniger als zum Stichtag des Vorjahres.

Begründet wird der Rückgang durch die Abwanderung von 122 Hauptwohnsitzern, der gegenüber 104 Zuzüge stehen. Die leicht rückläufige und negative Geburtenbilanz (41 Geburten, 54 Sterbefälle) verstärkt den Negativtrend.

Ja gesagt

31 Ehepaare schlossen im Jahr 2021 am Standesamt Groß Gerungs den Bund fürs Leben, davon hatten 31 Personen ihren Hauptwohnsitz in Groß Gerungs. Der jüngste Ehepartner war 24 Jahre jung, der älteste 63. 16 Jahre ist der größte Altersunterschied aller, die sich 2021 am Standesamt Groß Gerungs trauen ließen.

	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Geburten	41	48	42	43	47	55	41
Zuzüge	104	92	94	82	100	112	128
Wegzüge	- 122	-116	- 117	- 135	- 128	-124	- 102
Sterbefälle	- 54	- 41	- 39	- 22	- 36	- 35	- 51
Stand 31. 12.	4.412	4.443	4.460	4.481	4.513	4.530	4.522

Einwohnerbilanz

Hauptwohnsitze per 31. 12. 2021 in den jeweiligen Ortschaften der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Die mittlere Spalte zeigt die Veränderung zum 31. 12. 2020.

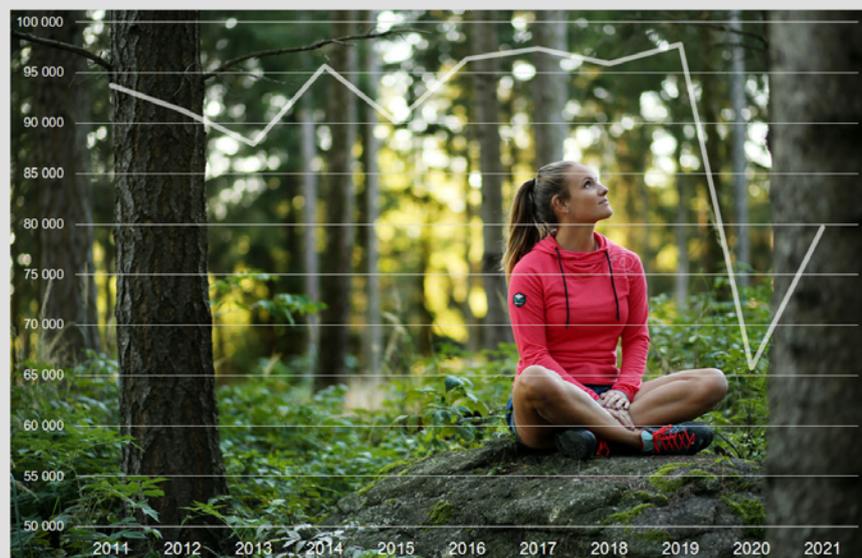
Ortschaft	Einwohner	
Aigen	- 3	37
Albern	- 2	40
Antenfeinhöfen	+ 2	28
Blumau	+ 2	24
Böhmsdorf		83
Dietmanns	+ 4	95
Egres	+ 1	65
Etlas	- 1	13
Etzen		166
Frauendorf	- 2	82
Freitzenschlag	- 2	110
Griesbach	- 11	233
Groß Gerungs	+ 5	1.085
Groß Meinharts	- 2	114
Haid	- 1	76
Harruck	- 2	103
Häuslern	- 1	40
Heinreichs	- 1	68
Hypolz	- 1	58
Josefsdorf	- 1	31
Kinzenschlag	+ 1	52
Klein Gundholz	+ 1	55
Klein Reinprechts	- 1	30
Klein Wetzles	+ 5	113
Kotting Nondorf	+ 1	53
Marharts	+ 1	42
Mühlbach		43
Nonndorf	+ 1	89
Ober Neustift	- 8	220
Ober Rosenauerwald	- 15	373
Oberkirchen	- 2	54
Preinreichs	+ 1	53
Raffelshöfe		9
Reitern	+ 3	22
Schall	- 1	20
Schönbichl	- 2	85
Siebenberg	- 1	53
Sitzmanns	- 1	105
Thail	- 4	218
Wendelgraben		43
Wurmbrand	+ 8	129
Gesamt	- 31	4.412

Tourismus atmet auf

Nach einem Einbruch der Nächtigungszahlen im Jahr 2020, verzeichnet das Jahr 2021 ein Plus von über 20 Prozent.

79.658 Nächtigungen verzeichnet die Tourismusstatistik für 2021. Damit befindet sich das Niveau zwar noch deutlich unter den Zahlen vor der Coronapandemie (rund 95.000 jährliche Nächtigungen), zeigt aber wieder einen starken Aufwärtstrend. Das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs konnte seine Betten wieder gut füllen. Mit 71.816 Übernachtungen

bedeutet das ein Plus von 26 Prozent verglichen zum Vorjahr. Ebenfalls starke Zugewinne verzeichnen die Privatvermieter von Zimmern und Ferienwohnungen. Stark rückläufig sind die gewerblichen Zimmervermieter. Das Minus von 33 Prozent verglichen zum Vorjahr ist wohl auf die coronabedingt unsichere Buchungs- und Stornierungssituation zurückzuführen.





Im Bauzeitplan

Seit Mai 2021 laufen die Bauarbeiten an der neuen Rettungsstelle des ASBÖ Groß Gerungs. Der Fertigstellung im Herbst 2022 steht aus aktueller Sicht nichts im Weg.

Aktuell wird tatkräftig am Innenausbau der Rettungsstelle gearbeitet. In Eigenregie wurden die Zwischenwände aufgestellt und dabei rund 1.900 m² Rigips verbaut. Ende März wurde im Obergeschoß bereits der Estrich eingebracht, im April folgt dieser im Erdgeschoß. Spachtel- und Malerarbeiten sowie das Verlegen der Fußböden und Fliesen sind für Mai geplant. Parallel zum Innenausbau laufen seit März die Gestaltung der Außenanlagen und die Planung der Möbel für das Erd- und Obergeschoß. Der Samariterbund bedankt sich bei allen Unterstützern und ausführenden Firmen für die gute Arbeit!

Ukrainische Flüchtlinge herzlich willkommen!

Bis Anfang April kamen in Groß Gerungs mehr als 60 geflüchtete Menschen aus der Ukraine an. Der Verein „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs - Langschlag e.V.“ nahm sich gemeinsam mit dem Gasthof Hirsch um die Erstaufnahme an.

Der Gasthof Hirsch am Hauptplatz stellt sein Hotel als Unterkunft zur Verfügung und hat den Verein „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag e.V.“ gebeten, dieses Vorhaben zu unterstützen. Der Verein, der schon seit 2015 geflüchtete Menschen in der Region unterstützt und 2016 den bundesweiten Wettbewerb „Ort des Respekts“ gewonnen hat, bemüht sich darum, den Flüchtlingen die Ankunft im neuen Lebensraum zu erleichtern.

Die ehrenamtlichen Mitglieder kümmern sich um die organisatorischen Belange, den Deutschunterricht für Erwachsene, bereiten den Schulbesuch der Kinder vor, helfen bei Behördenwegen, medizinischen Problemen und der Jobsuche, und bemühen sich um Trost und Rat.

Die Menschen aus der Ukraine mussten all ihre Habe zurücklassen und freuen sich über die Spenden an Kleidung, Geschirr und Lebensmitteln, die ihnen von vielen hilfsbereiten Einheimischen zur Verfügung gestellt wurden. Sie zeigen sich zufrieden und dankbar für die Unterkunft und die Unterstützung durch den Verein und die Groß Gerungser Bevölkerung.

Viele der Flüchtlinge kommen aus großen Städten, doch Groß Gerungs bietet mit seiner guten Infrastruktur und der umgebenden Natur günstige Voraussetzungen, um zur Ruhe zu kommen und das Erlebte zu verarbeiten - auch das wissen die meisten Ankömmlinge zu schätzen.

Der Verein informiert laufend über aktuelle Ereignisse und gesuchte Sachspenden auf seiner Homepage www.willkommenmenschgerungslangschlag.at. Helfende Hände sind immer willkommen, aber auch Spenden für notwendige Anschaffungen wie Waschmaschinen, Haarföns, Schulmaterial, etc. und Fahrdienste werden benötigt, damit die

Flüchtlinge in Groß Gerungs möglichst rasch ein gutes neues Zuhause finden. Pro Person und Tag erhält jeder geflüchtete Mensch vom Staat € 6,- für Essen und alle Dinge des täglichen Bedarfs. Das ist nicht viel. Darum freut sich der Verein über jede Geldspende zur Entlastung. „Willkommen Mensch“ ist ein eingetragener Verein, und somit sind alle Ein- und Ausgaben transparent einsehbar, und Ihre Mithilfe erreicht die helfenden Personen unmittelbar und geordnet.

Spendenkonto: Waldviertler Sparkasse Bank AG, IBAN: AT40 2027 2000 0061 0709, Stichwort: Ukraine



Ukrainische Flüchtlinge werden bei Ihrer Ankunft im Gasthaus Hirsch. Foto: © Hannes Scherney

TÜV geprüft

Das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs wurde erneut mit dem Qualitätszertifikat QMS-REHA® ausgezeichnet. Das QMS-REHA® ist ein Qualitätsmanagementsystem, das speziell für die medizinische Rehabilitation entwickelt wurde. Dabei wird die Organisation und Struktur begutachtet und stetig verbessert – zum Wohl der Patienten.

Seit vielen Jahren investiert das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs viel in die Qualitätsarbeit. Um eine laufende Weiterentwicklung zu gewährleisten, wurde das Qualitätsmanagementsystem implementiert. 2019 erhielt die Reha-Einrichtung erstmals die international anerkannte Qualitätsauszeichnung. Um das Qualitätsgütesiegel QMS-REHA® aufrecht zu erhalten, wird alle drei Jahre ein Re-Zertifizierungsverfahren durchgeführt. Im November 2021 stellte sich das Team diesem Prüfverfahren, welches von der TÜV Austria durchgeführt wurde

und es wurde mit Bravour gemeistert. Das Zertifikat, welches nun bis 2024 gilt, wurde dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs im Februar 2022 verliehen. Die festgestellten Verbesserungsmaßnahmen werden laufend bei weiteren Audits auf deren Umsetzung und Wirksamkeit geprüft. So wird ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess in Gang gehalten. Damit zählt das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs zu den herausragenden Gesundheitsbetrieben in Österreich.

„Durch diese laufende Überprüfung

der Qualitätsarbeit in Form von Audits konnten wir unsere bisherigen Qualitätsbestrebungen manifestieren und ständig weiterentwickeln. Somit können wir eine stabile qualitativ hochwertige Betreuung unserer Patienten durch unsere qualifizierten Mitarbeiter garantieren. Es freut mich besonders, dass dieses hohe Niveau der Qualitätsarbeit bereits in die Routine unserer Mitarbeiter übergegangen ist und zur gelebten Praxis wurde.“, Geschäftsführer Fritz Weber stolz über die Qualitätsarbeit im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs.



Am Bild v.l.n.r.: Jürgen Friedl, MSc; Dr. Valentina Mitgutsch, BA, MA; Michael Meier-Stauffer, MSc, Birgit Wagner; Univ.-Doz. Dr. Sebastian Globits; Beate Wagner und Geschäftsführer Fritz Weber © HKZGG

Wertvolle Futterfläche



Liebe Hundebesitzer!
Die Verunreinigung von Feldern durch Hundekot hat direkte Folgen für unsere Kühe: Gras wird nicht mehr gefressen, Krankheiten wie Neosporose können übertragen werden und Totgeburten können auftreten.

**Daher unsere Bitte:
Leinen Sie Ihren Hund an und entfernen Sie den Hundekot!**

Vielen Dank für Ihr Verständnis, die Landwirtschaftskammer NÖ

P.S.: Im Rahmen des Feldschutzgesetzes (Paragraph 2 Feldfrevell) ist für die Verschmutzung von Feldern ein Strafmaß bis zu 1.500 Euro vorgesehen. Wir wollen aber auf die Bewusstseinsbildung setzen, das Verhängen von Strafen kann nur der letzte Schritt sein.

BLUTSPENDEAKTION 8. MAI 2022

Rathausal Groß Gerungs



Blumen & Garten Hahn OG

Schulgasse 170
3920 Groß Gerungs
Tel.: +43 2812 51010
Mob: +43 664 52 24 047
E-Mail: info@blumenhahn.at
Web: www.blumenhahn.at

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 8.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr



Am Bild v.l.n.r.: Foto: v.l.n.r.: Wolfgang und Sonja Hahn, Wirtschaftsstadtrat Karl Eschelmüller, NR Lukas Brandweiner,

20 Jahre Blumen Hahn Wolfgang

1996 startete Herr Wolfgang Hahn mit einer Filiale in Miete sein Floristikfachgeschäft in Groß Gerungs. 2002 machte Herr Hahn sich selbstständig und 2005 entstand der heutige Standort mitten in der Stadt in der Schulgasse 170.

Neben saisonaler Ware bietet der Familienbetrieb auch Schnittblumen, Hochzeits- und Trauerfloristik, Baumschulware sowie Garten- und Grabpflege an. Auf einer Verkaufsfläche von mehr als 500 m² findet man neben einer großen Auswahl an Topfpflanzen auch Keramik,

Dekorationsartikel, Erde, Dünger und Pflanzenschutzmittel.

Der Gärtnereibetrieb achtet darauf, seine Waren von heimischen Lieferanten zu beziehen und viele Produkte werden in bio-Qualität angeboten. Die persönliche Beratung und das Gespräch mit den

Kunden ist Firmenchef Wolfgang Hahn sehr wichtig. Auf Kundenwunsch wird bestellte Ware auch zur Abholung bereitgestellt oder nach Hause geliefert. Mit den Eigentümern zählt der Betrieb vier wertvolle Arbeitsplätze.

Neues Holzgaskraftwerk der NAWARO

Die NAWARO ENERGIE Betrieb GmbH, mit Sitz in Zwettl, ist als Betreiber von drei Holzkraftwerken im Waldviertel einer der größten Ökostromproduzenten Niederösterreichs. Ein Holzgaskraftwerk der Firma wird derzeit in Groß Gerungs umgesetzt.

Neben dem bestehenden Biomasse Heizwerk der örtlichen Fernwärmegenossenschaft entsteht bis Herbst 2022 ein Holzgaskraftwerk mit 245 kW elektrischer Leistung, das entspricht dem Bedarf von rund 560 Haushalten. Die Wärme wird zur Gänze an das Heizkraftwerk zur Abdeckung der Grundlast geliefert und der Strom in das öffentliche Netz eingespeist. „Durch den Bau des Holzgaskraftwerks leisten wir einen weiteren wesentlichen Beitrag zur Gewinnung von erneuerbarer

Energie. Gerade in Zeiten wie diesen ist die nachhaltige Produktion von Energie essenziell.“ sagt Hans-Christian Kirchmeier, Geschäftsführer der NAWARO.

Nachhaltige Energie

Das Holz für das Holzgaskraftwerk stammt aus der Region. NAWARO verwertet Schadholz, Durchforstungsholz, Astmaterial oder ähnliche Sortimente, die von Partnerbetrieben aufbereitet werden. Dadurch agiert NAWARO als verlässlicher Partner für die Forstwirtschaft und generiert Wertschöpfung für das Waldviertel. „Erneuerbare Energien sind die Zukunft. Diese Branche bietet verschiedene Möglichkeiten. Wir sind laufend auf der Suche nach MitarbeiterInnen, die sich als TechnikerInnen im Kraftwerk oder Pelletswerk weiterentwickeln möchten. Jeder und

jede ist herzlich eingeladen sich bei uns zu bewerben.“ So Kirchmeier, der mit der Wiederinbetriebnahme und dem Bau der zusätzlichen Anlagen attraktive Arbeitsplätze in der Region schafft.

www.nawaro-energie.at



Hans-Christian Kirchmeier, Geschäftsführer der NAWARO.

111 Jahre Handwerk und Fachhandel

Sandra Koll betreibt in vierter Generation den familiären Fachhandel für Hüte, Koffer, Leder- sowie Schuhwaren aller Art.

Frau Koll hat das Geschäft vor elf Jahren von ihren Eltern (ehem. Wolfesberger) übernommen. Bei ihrem Sortiment legt Frau Koll hohen Wert darauf Qualität zu einem angemessenen Preis anbieten zu können. Davon überzeugten sich Wirtschaftsstadtrat Karl Eschelmüller und Nationalrat Lukas Brandweiner bei einem persönlichen Besuch am Hauptplatz von Groß Gerungs.

Gegründet von ihrem Urgroßvater, der sich damals als Hutmacher selbstständig machte, ist der Generationenbetrieb noch immer an der gleichen Stelle wie vor 111 Jahren tätig. Das Gebäude war ursprünglich ein kleiner Bauernhof dessen Stroh- und Heulager heute Teil der Verkaufsfläche ist. Schon bald stellte sich heraus, dass neben Hüten noch mehr Bedarf ist und ihr Großvater startete damals mit dem Handelsgewerbe des Schuhverkaufes.

Auf ca. 200m² präsentiert Frau Koll neben Reiserucksäcken und -koffern den Kunden unter anderem hochwertigste



Hüte - Schuhe -
Lederwaren
Sandra Koll

Hauptplatz 48,
3920 Groß Gerungs
Tel.: +43 2812 7642
E-Mail:sandra.koll@aon.at

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr,
Sa 7.30 bis 12.00 Uhr

Am Bild v.l.n.r.: Wirtschaftsstadtrat Karl Eschelmüller, NR Lukas Brandweiner und Sandra Koll

Lederhandschuhe aber auch hippe Kappen für junge Leute sowie die bekannte und beliebte Schweizer Schuhmarke Rieker.

Die Kundschaft reicht auch dank dem ansässigen Herz-Kreislauf-Zentrum weit

über die Bezirksgrenzen hinaus (Wien, NÖ, OÖ). Einmal bei Frau Kolls Produkten fündig geworden, nehmen viele Kunden für die hohe Qualität und ausgezeichnete Beratung auch eine weitere Anreise zum Fachhandel in Groß Gerungs auf sich.

W4- Painters – Erfindergeist aus Groß Gerungs

Daniel Zeinzinger, Hafnermeister sowie Gründer und Entwickler des W4 Painters (– Holzanstrich einfach gemacht), ist seit Jahren als Techniker für ein österreichisches Unternehmen tätig.

„Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, meine Kunden ausführlich zu beraten und Lösungen für wirkungsvollere Arbeitsprozesse zu finden“ erzählte er bei einem Kurzbesuch von SR Karl Eschelmüller und NR Lukas Brandweiner. Er suchte vergebens nach einer effizienteren Alternative zu herkömmlichen Streichwerkzeugen und so entwickelte er den W4 Painter in enger Zusammenarbeit mit der Firma Nemeton Innovation GmbH aus Vitis.

Das Holzstreich Werkzeug besteht aus zwei Teilen – dem ergonomischen Handgriff sowie einem austauschbaren Ersatzpad. Mit dem speziell entwickelten Aufnahme-pad können lästige Tropfnasen und Pinselhaare vermieden werden. Somit entsteht in kürzester Zeit eine gleichmäßige Oberfläche, die begeistert.

Einsatzbereiche des W4-Painters sind: Lasieren, Beizen, Ölen von Oberflächen wie Terrassenböden, Parkettböden, Holzverschlag, Carports, Gartenzäune usw.

Die Produkte sind im ausgewählten Fachhandel sowie in den Groß Gerungser Fachmärkten erhältlich.



Daniel Zeinzinger

Tel.: +43 676/574 1955, E-Mail: office@w4products.at, Web: www.w4products.at

Am Bild v.l.n.r.: NR Lukas Brandweiner, Daniel Zeinzinger, Wirtschaftsstadtrat Karl Eschelmüller

Hopsi Hopper

Im Rahmen der Initiative Kinder gesund bewegen erleben alle Kinder der Volksschule Groß Gerungs Bewegungseinheiten mit Hopsi Hopper.

Ziel ist es, einen bewegten Unterricht nachhaltig, gesundheitsorientiert und die täglich wirksame Bewegungszeit für Kinder von mindestens 60 Minuten durchzuführen. Jede Bewegungschance ist daher zu nutzen - spielerisch, freudvoll, vielseitig, intelligent. Hopsi Hopper regt an, Gleichgewichtsübungen täglich in den Alltag einzubauen, z.B. im Morgenkreis oder Unterricht.



Aufs Eis geführt

Die vierten Klassen der Volksschule Groß Gerungs verbrachten eine schöne Zeit am Eis um endlich einmal wieder etwas Abwechslung in den Schulalltag zu bekommen. Am Bild die Klasse 4a



Auf die Bretter, fertig, los

Die Wintersportlerinnen und Wintersportler der 1. und 2. Klassen Mittelschule Groß Gerungs schnallten Ski oder Snowboard an und verbrachten einen wunderschönen, sonnigen Tag am Sternstein in Oberösterreich.

Kuchen für den guten Zweck

Um die Menschen in Not in der Ukraine zu unterstützen, organisierte die Mittelschule Groß Gerungs ein Benefiz-Kuchenbuffet.

Als die Nachricht von Not und Leid in der Ukraine in Österreich ankam, war schnell ein buntes Kuchenbuffet, mit selbstgebackenen Kuchen der Lehrerinnen und Lehrer der NÖMS Groß

Gerungs organisiert. Mit dem spontan organisierten Verkauf sammelte die Schule € 555,-, die auf das Spendenkonto des Roten Kreuzes überwiesen wurden.



Bewegungschampion

Es lebe der Sport. Er ist gesund und macht uns holt...

Mitte März durften die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen ihre sportmotorischen Fähigkeiten beim Bewegungschampion unter Beweis stellen.

Sie zeigten ihr Talent in den Disziplinen Sprint, Sprung, Schlingellauf, Medizinballweitwurf und Reaktion.

Das Projekt, gefördert von der Österreichischen Gesundheitskasse, fand bei den Kindern großen Anklang.



Vorlesestag

Vorlesen bedeutet gemeinsam Zeit verbringen, Zuneigung zeigen, Aufmerksamkeit zu vermitteln. Genau das spürten auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Groß Gerungs (Bild links unten) und Etzen (Bild rechts unten), die rund um den Österreichischen Vorlesestag am 24. März ihre liebsten Bücher vorstellten.



Singen, spielen, lachen

Ausgelassene Laune und gute Bastelideen sind neben vielen Kindern treue Teilnehmer der Eltern-Kind-Spielgruppe in Groß Gerungs.

**GESUNDES
GROSS GERUNGS**



Jeden Montag- und Mittwochvormittag schallt Kinderlachen aus dem Alten Rathaus am Hauptplatz in Groß Gerungs. Dann trifft sich die Eltern-Kind-Spielgruppe. Initiiert von der Gesunden Gemeinde Groß Gerungs und der engagierten Jungmutter Stefanie Weidenauer bietet das Treffen für Kinder und Eltern (oder Großeltern) Gelegenheit für ein Zusammentreffen und Austausch untereinander.

Um 9 Uhr startet die Gruppe mit dem Willkommenslied. Danach wird weitergesungen, getanzt, gebastelt, gespielt und die selbst mitgebrachte Jause gegessen. Mit dem Abschlusslied um 10.30 wird das Treffen beendet.

Das Eltern-Kind-Treffen ist für Mamas, Papas, Omas oder Opas mit Kindern ab dem 6. Lebensmonat bis zum Kindergarten Eintritt.

„Mit der Spielgruppe haben wir in unserer Gemeinde eine tolle Gelegenheit für Kinder zu spielen und erste Kontakte zu knüpfen. Für die Begleitpersonen ist dabei



Die Eltern-Kind-Spielgruppe im Alten Rathaus in Groß Gerungs

Zeit sich auszutauschen. Willkommen ist jeder und wir freuen uns immer über neuen Zuwachs!“, so Andrea Hiemetzberger (Leiterin der Gesunden Gemeinde Groß Gerungs) über den Erfolg der Eltern-Kind-Spielgruppe.

ERLTERN-KIND-SPIELGRUPPE

Jeden MO und MI von 9 bis 10.30 Uhr

(alle Termine auf www.gerungs.at)

Altes Rathaus Groß Gerungs

Hauptplatz 88, 3920 Groß Gerungs

Unkostenbeitrag: € 1,50 je Einheit

Kontakt: Stefanie Weidenauer 0664 / 388 81 62



AROMA WORKSHOP

Ätherische Öle - Hausapotheke für die ganze Familie

Mittwoch, 4. Mai 2022, 18:30-20:00

Altes Rathaus, Hauptplatz 88, 3920 Groß Gerungs

Unkostenbeitrag: € 10.- (Materialkosten und schriftliche Unterlagen inkl.)

Anmeldung bei Anita Hahn unter 0664 / 231 29 52

- Welche ätherischen gehören in eine Hausapotheke, welche sind für Kinder geeignet? Z.B bei Sonnenbrand, kleineren Verletzungen, Insektenstich, Hautpflege uvm.
- Wirkung und Einsatzgebiete von hochwertigen ätherischen Ölen, die uns im Alltag unterstützen können.
- Was ich beim Einkauf und der Lagerung beachten sollte.
- Herstellung einer Ölmischung (a 10 ml), eines Riechstift und eines Lippenbalsams, die Sie anschließend mit nach Hause nehmen können

Online-Vorträge der Fachstelle NÖ

Love & Likes - wenn's zum Thema Liebe klick macht!

20.04.2022, 18.30 Uhr

Es geht um

- den Einfluss der Medien auf die sexuelle Entwicklung.
- Ist das Internet zum Aufklärungsmedium geworden?
- Was sind Tipps für den alltäglichen Umgang mit Kindern und Jugendlichen?
- Sie haben außerdem die Möglichkeit Ihre Fragen zu stellen.

Zu dick? Zu dünn? - Förderung eines gesunden Essverhaltens

26.04.2022, 18.30 Uhr

Essstörungen sind in unserer Gesellschaft präsent und haben auch im Zuge der Pandemie zugenommen. Überzogene Schönheitsideale, die durch Medien propagiert werden, entsprechen nicht den natürlichen Körperformen und tragen somit meist zu einem verzerrten Körperbild von Mädchen und Frauen, aber auch von Burschen und Männern bei.

Durch diesen Online-Vortrag sollen Eltern von Kindern und Jugendlichen für das Thema sensibilisiert und soll die Entwicklung einer gesunden Körperwahrnehmung unterstützt werden.

Anmeldung und Infos zu den Vorträgen unter www.fachstelle.at

Geführte Wanderungen

Erwandern Sie unsere Stadtgemeinde mit dem Wanderverein Groß Gerungs.

Datum	Start / Ziel
12. 6., 9:00	Wurmbrand, Gasthaus Maringer (Wurmbrand 4) / Klingelmühle & Weltkugel (16 km)
22. 7., 13:00	Griesbach, Gasthaus Kastner (Griesbach 45) / Arbesbach Steinkreuzweg (16 km)
12. 8., 13:00	Kinzenschlag, Gasthof Einfalt (Kinzenschlag 11) / Langschlägerwald (17 km)
9. 9., 13:00	Groß Meinharts, Gasthaus Vogl (Groß Meinharts 10) / Mühlbach, Wiesensfeld (15 km)
26. 10., 9:00	Preinreichs, Gasthof Hinterlechner (Preinreichs 5) / Groß Schönau & Rabenloch (17 km)
20. 11., 9:00	Etzen, Gasthaus Mathe (Etzen 3) / Schloss Rosenau (16 km)
18. 12., 9:00	Groß Gerungs, Bäckerei Wagner (Unterer Marktplatz 22) / Neumühle, Friesenhof (12 km)

Bitte unbedingt am Tag vor der Wanderung erkundigen, ob diese auch stattfindet. Infos bei Obmann Josef Käfer (0664 / 251 09 18) oder Wanderleiter Helmut Reiter (0664 / 45 96 253).

Die Wanderfreunde Groß Gerungs freuen sich auf wundervolle gemeinsame Wanderungen durchs Waldviertler Hochland im Jahr 2022!

Foto: © Martin Schübl

„Oh, wie schön ...“

Die Ausstellung „Oh, wie schön - eine Behauptung“ zeigt Ende März/Anfang April im Alten Rathaus Werke von Rupert Schmidt und Leopold Hahn.

Der Titel der Ausstellung ist einem Buch des berühmten Kinderbuchautors Janosch entliehen - Oh, wie schön ist Panama. Was ist Schönheit? Eine Art Hobby für Romantiker oder ein wichtiger Bestandteil der menschlichen Lebenswelt? Wenn uns etwas „Schönes“ begegnet, werden wir positiv gestimmt, Glückshormone werden ausgeschüttet, wir verhalten uns freundlicher, offener, rücksichtsvoller.

Diese Zusammenhänge prägten die Zusammenarbeit der beiden Freunde und früheren Arbeitskollegen Rupert Schmidt und Leopold Hahn. Sie drechselten und bemalten Holzteile, verwendeten aber auch andere Materialien, wie Wurzelstöcke, Baumschwamm, Pflanzenteile, Fundstücke und schufen daraus



Am Bild v.l.n.r.: Günther Böhm, Anni Hahn, Rupert Schmidt, Liane Schuster, Irene Gesselbauer, Lukas Hinterndorfer, Christian Renk Foto © Ulrike Gaderer

kleine Kunstwerke, in denen die Schönheit der Natur und die Heiterkeit des Geistes zum Ausdruck kommen.

Die Idee für die Ausstellung entstand vor fast zwei Jahren. Dann allerdings, im Herbst 2020, verstarb Leopold Hahn, zu diesem Zeitpunkt war ein großer Teil der Arbeiten bereits abgeschlossen. Da es zu schade gewesen wäre, sie nicht zu präsentieren, entschloss sich Rupert

Schmidt die Ausstellung trotz allem durchzuführen. Zusätzlich begann er in der Zwischenzeit vorwiegend abstrakte Bilder zu malen, die er ebenfalls ausstellt.

Tatkräftig unterstützt wurde er beim Aufbau der Ausstellung von Anni Hahn, Leopolds Frau, der Willkommen-Verein für Kultur und Tourismus übernahm die Organisation.

Alles Gute

Roswitha Neureither, Raumpflegerin im Stadtamt Groß Gerungs feierte im Jänner ihren 60. Geburtstag und verabschiedete sich damit in die wohlverdiente Pension.



Am Bild v.l.n.r.: Thomas Prinz, Anita Höbart, Peter Hiemetzberger, Sonja Haider, Nicole Binder, Roswitha Neureither, Daniel Berger, Eva Träxler, Dominik Fuchs und Andreas Fuchs.

Willkommen im Leben

Binder Michaela
Franziska

Hahn Elisa

Hackl Fabian

Füxl Leonie

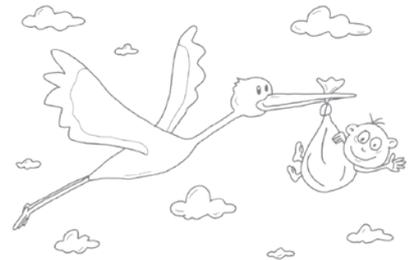
Kürzmann Jakob

Happy Birthday

Rus Gerhard, Mitarbeiter am Bauhof der Stadtgemeinde, feierte Ende Februar seinen 60. Geburtstag.



Am Bild v.l.n.r.: Martin Hahn, Manuel Kropfreiter, Martin Paulstainer, Stefan Faltin, Gerald Bauer, Wolfgang Artner, Gerhard Rus, Patrick Peiffer und Erwin Mühlbacher



Wir trauern um

Edinger Franz † 19. 12. 2021
79 Jahre aus Kinzenschlag

Habinger Willibald † 19. 12. 2021
70 Jahre aus Griesbach

Pömmer Anna † 23. 12. 2021
87 Jahre aus Thail

Tauber Leopold † 29.12. 2021
65 Jahre aus Griesbach

Schrammel Johann † 04. 01. 2022
88 Jahre aus Freitzenschlag

Edinger Walter † 15. 01. 2022
51 Jahre aus Ober Neustift

Essmeister Leopoldine † 18. 01. 2022
86 Jahre aus Griesbach

Vogl Erika † 25. 01. 2022
62 Jahre aus Groß Meinharts

Artner Rauch Norbert † 26. 01. 2022
92 Jahre aus Josefsdorf

Müller Johann † 13. 02. 2022
83 Jahre aus Egres

Hahn Anna † 23. 02. 2022
90 Jahre aus Thail

Huber Josef † 11. 03. 2022
81 Jahre aus Griesbach

Trauungstermine



Sie wollen den Bund fürs Leben eingehen?

Wochentags sind Trauungen prinzipiell zu den Amtsstunden jederzeit möglich. Zusätzlich gibt es folgende Samstagstermine (von 9.00 bis 12.00 Uhr):

2022:	23. April	28. Mai	11. & 25. Juni
	9. & 23. Juli	6. & 27. August	10. September
	22. Oktober	12. November	3. Dezember

(Änderung der Termine vorbehalten)

Trauungen durch das Standesamt Groß Gerungs finden ausschließlich im Trauungssaal (im Rathaus) oder auf der Burg Rappottenstein statt.

Kontakt: Standesamt Groß Gerungs, Hauptplatz 18
(T) 02812 / 8611-16,
(M) standesamt@gerungs.at

Impressum

Gerungser Gemeindenachrichten, Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

Verlags- und Erscheinungsort: 3920 Groß Gerungs
Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18, Telefon 02812 / 8611, E-Mail: office@gerungs.at

Gestaltung: Fuchs Cornelia

Druck: Druckerei Haider, Schönau

Grundlegende Richtung: Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Druck und Satzfehler vorbehalten. **Auflage:** 1.810 Stück

Für die Veröffentlichung eines Beitrages senden Sie bitte Text mit Foto (mind. 2.000 x 1.800 Pixel) an c.fuchs@gerungs.at.

Redaktionsschluss: nächste Ausgabe: 15. 07. 2022

Das alles ist Waldviertel.

Familien- und Berufsleben optimal verbinden

Karriere machen bei den vielen erfolgreichen Unternehmen

Bewusst leben im Einklang mit der Natur

Unkompliziert und entspannt das Leben genießen

Das Waldviertel hat Ihnen außerordentlich viel zu bieten. Hier genießen Sie gesundes Leben inmitten herrlicher Natur, leistbaren Wohnraum, ein reichhaltiges Freizeit- und Kulturangebot sowie exzellente Nahversorgung. Hervorragende Schulen, interessante Lehrstellen und jede Menge Arbeitsplätze bei erfolgreichen, international tätigen „Hidden Champions“ tun ihr Übriges, um das Waldviertel zur ersten Adresse für so gut wie alle Menschen zu machen – auch für Sie?

Dann informieren Sie sich jetzt über das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel. Am schnellsten geht das unter www.wohnen-im-waldviertel.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und verraten Sie uns, was für Sie das wichtigste Kriterium für ein schönes Leben im Waldviertel ist!

Eine Initiative von Mit Unterstützung von

Wohnen im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.

WALD VIERTEL

NOTDIENSTE der Praktischen Ärzte	
24. 4..	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)
30. 4. - 1. 5.	Dr. Jadalla (02856 / 2670)
21. - 22. 5.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
26. 5.	Dr. Pinter (02857 / 2245)
28. - 29. 5.	Dr. Schwarzenbrunner (02815 / 20120)
6. 6.	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)
18. - 19. 6.	Dr. Lieb (02812 / 5205)
25. - 26. 6.	Dr. Mörzinger (02858 / 5362)
2. - 3. 7.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
9. - 10. 7.	Dr. Pinter (02857 / 2245)
16. - 17. 7.	Dr. Schwarzenbrunner (02815 / 20120)
30. 7.	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr den NÖ Ärztedienst 141.

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs bis Anfang August 2022.

Mehr Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Website der Stadtgemeinde Groß Gerungs www.gerungs.at.

**100 JAHRE
NIEDERÖSTERREICH –
WIR FEIERN MIT!**

25. & 26. Juni 2022



Festkalender

- das.Fest** - Fest der FF **Etzen**, 22. - 24. April
- Stadtfest** der FF **Nonndorf**, 14. - 15. Mai
- Griesbach rockt** - Fest der FF, 25. & 28. - 29. Mai
- Naturfest** der FF **Freitzenschlag**, 10. - 12. Juni
- Fest** der FF **Groß Gerungs**, 15. & 18. - 19. Juni
- Grisu **Almfest** der FF **Wurmbrand**, 8. - 10. Juli
- Sommerfest** der FF **Groß Meinharts**, 22. - 24. Juli

Meisterschaftsspiele des USV

- 24. April**, 16.30 Uhr, gegen Langenlois
 - 7. Mai**, 16.30 Uhr gegen Weißenkirchen
 - 21. Mai**, 17 Uhr gegen Gföhl
 - 26. Mai**, 17 Uhr gegen Grafenwörth
 - 12. Juni**, 17 Uhr gegen Traismauer
- Kleinfeld Hobbyturnier, **5. Juni** ab 14 Uhr

Am Alpakahof Manada de Sana

Seminarreihe „Fit for Alpaka“

23. 4., 10 bis 16.30 Uhr

Kindererlebnistage

4. & 5. Juli sowie **26. - 28. Juli**

Klein Wetzles 32 www.alpacas-sana.at

Kulinarikkalender

- 22. 4. Frühlingskulinarium, Wirtshaus Hirsch
- 24. 4. Spanferkel, GH Hinterlechener
- 8. 5. Sonntags-Frühscoppen, VIANKO Meine Bar
- 8. 5. Muttertagsbuffet, GH Hinterlechener
- 14. 5. Grillabend, GH Einfalt
- 22. 5. Backhendlessen, GH Hinterlechener
- 28. 5. Grillabend, GH Einfalt
- 4. 6. Grillabend, GH Einfalt
- 5. 6. Bauernschmaus, GH Hinterlechener
- 5. & 6. 6. Kistenbratli, GH Einfalt
- 12. 6. Sonntags-Frühscoppen, VIANKO Meine Bar
- 18. 6. Grillabend
- 19. 6. Schnitzeltag, GH Hinterlechener
- 3. 7. Sonntags-Frühscoppen, VIANKO Meine Bar
- 16. 7. Grillabend, GH Einfalt
- 7. 8. Sonntags-Frühscoppen, VIANKO Meine Bar
- 7. 8. Kistenbratli, GH Einfalt
- 14. 8. Bio-Kistenhenderl, GH Einfalt

Gesellschaftliches

Bilderbuchkino, Gasthaus Maringer, Wurmbrand
29. April, 15.30 Uhr, Anmeldung bei Brigitte Rurländer
0664 / 142 66 11

Nostalgie Kegeln, Vianko Meine Bar in Germs
6. Mai, 10. Juni, 1. Juli & 5 August, ab 19 Uhr

Eltern-Kind-Kaffee, Vianko Meine Bar in Germs
7. Mai, 11. Juni, 2. Juli, 6. August, 9 - 12 Uhr

Live-Musik, Vianko Meine Bar in Germs
7. Mai, 11. Juni, 2. Juli, 6. August, 19 Uhr

Gilet Royale, Giletpräsentation der LJ Groß Gerungs
15. Mai, ab 9.30 Uhr am Hauptplatz Groß Gerungs

Germser Moakt



Anbieter von Pflanzen sind herzlich
willkommen beim

Pflanztausch

tauschen- kaufen- verschenken- verkaufen

am Samstag, dem 7.5.2022,
von 8 - 12 Uhr,
in der Schulgasse 239



Bitte um Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen!

Voranmeldung bitte bei Anita Unger 0664/7833250 oder
Andrea Steinbrunner 02812/5324

Singen
Spielen
Lachen

GESUNDES
GROSS GERUNGS



kleine Jause mitnehmen

Eltern-Kind-Spielgruppe

MO und MI von 9.00 - 10.30 Uhr
Altes Rathaus Groß Gerungs

Anmeldung bitte bei
Stefanie Weidenauer 0664/3888162